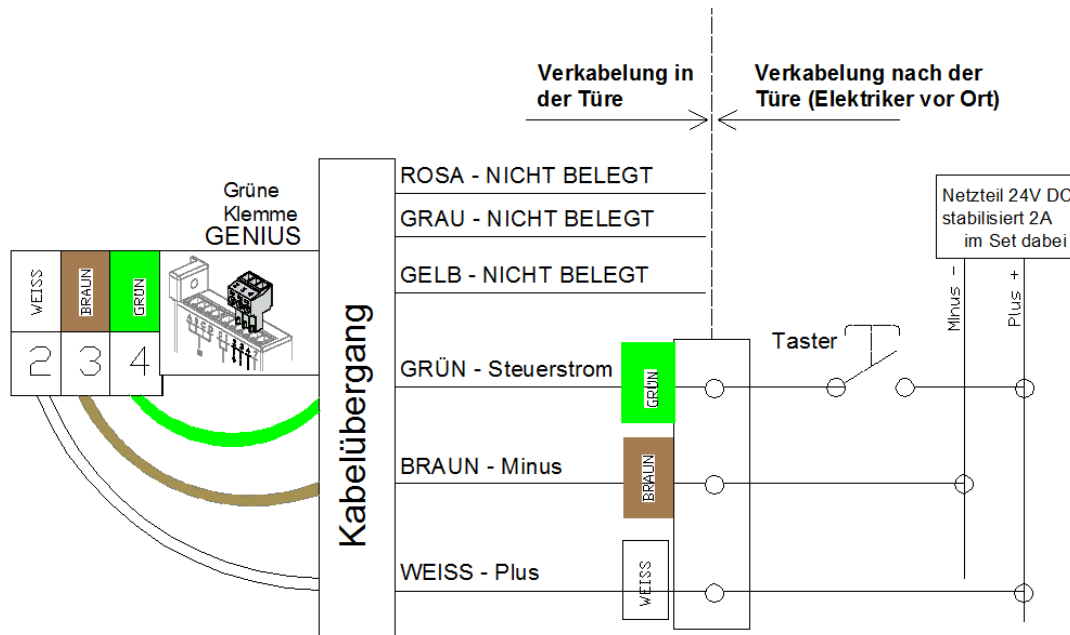


GENIUS Motorschloss Fa. KfV Fa. Siegenia – KfV

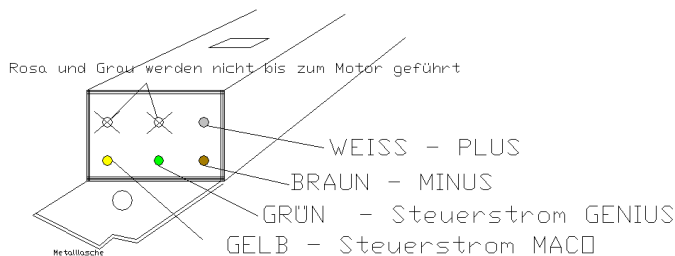
Neue Genius 2.1 Variante Motor A
Neuer Motor ab 5/2018

Wa, 17. Mai 2019

Standardanschluss ohne integriertem Fingerkey

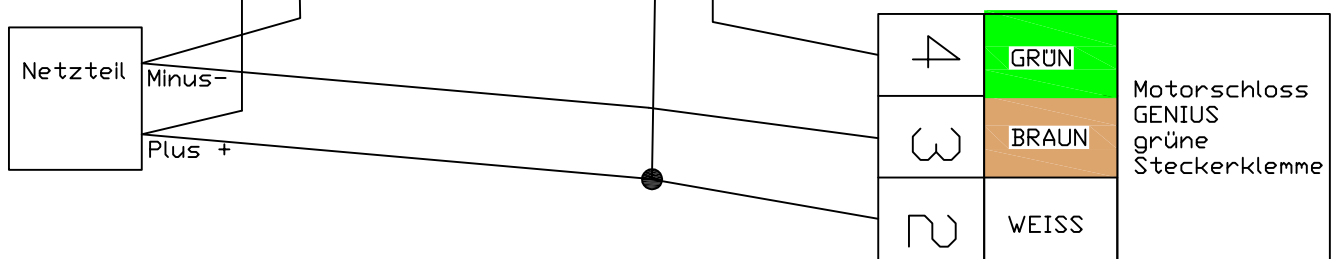
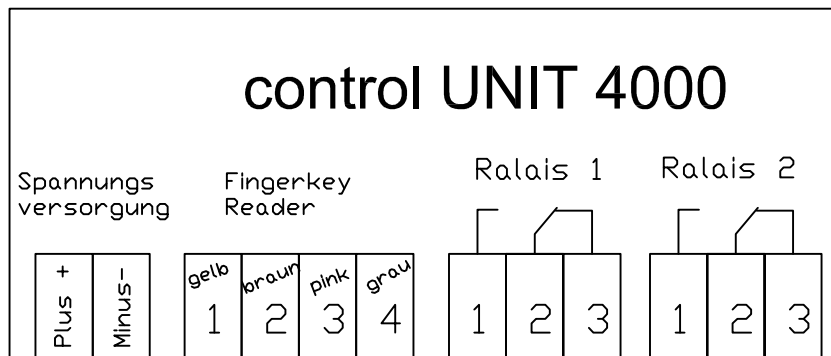
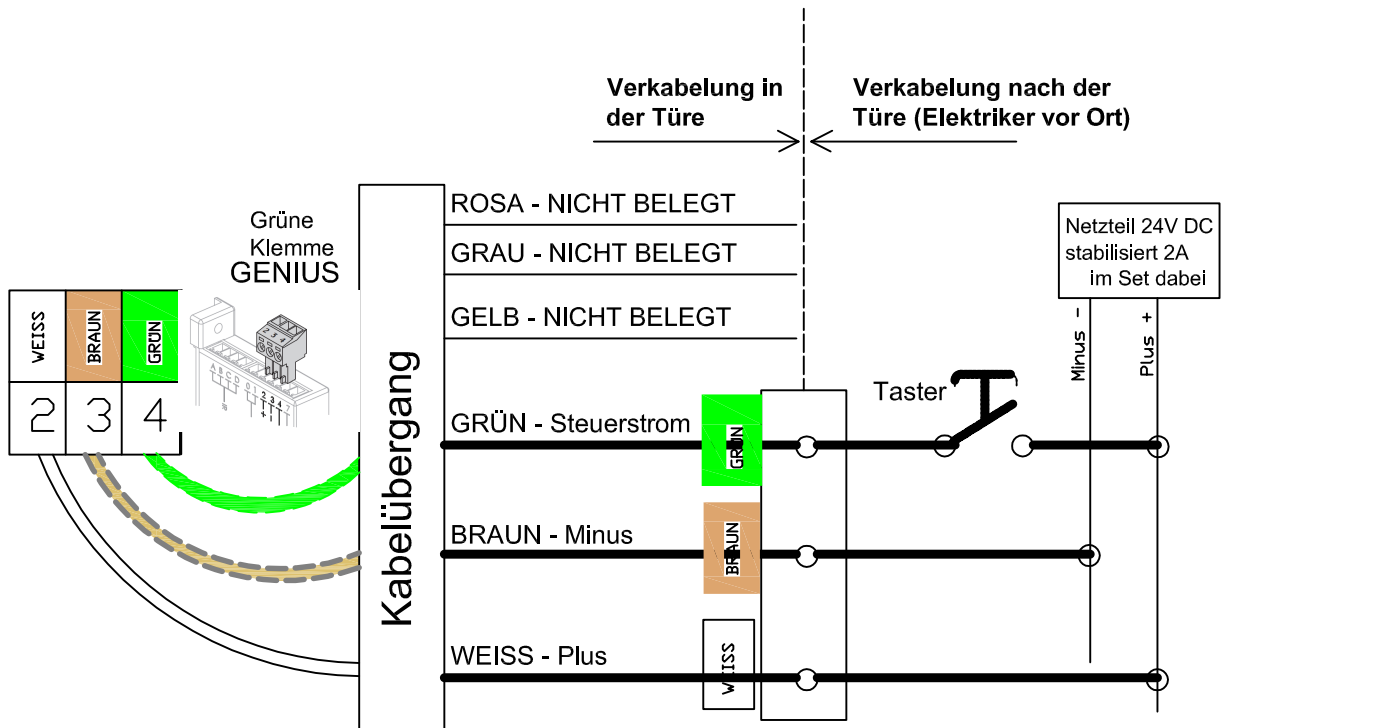


Steckerbelegung Kabelübergang für alle Anschlusspläne

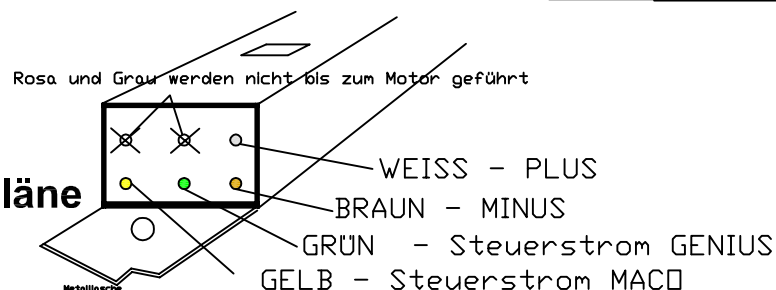


Anschlußplan Schloss GENIUS - KFV (Alutüren, Holztüren):

GENIUS mit externen Fingerkey Idencom (Wandeinheit):



Steckerbelegung Kabelübergang für alle Anschlusspläne



2.3 Die Komponenten des GENIUS 2.1 Motors

[1] Anschlussbelegung

Anschlüsse	Funktion
A, B, C, D	Klemme A/B = Datenschnittstelle SI - RS 485 Klemme D = Ausgang Spannungsversorgung + 24 V DC Klemme C = Ausgang Spannungsversorgung - GND
2, 3	Betriebsspannung Klemme 2 = + 24 V DC Klemme 3 = - GND
4	Externes Entriegelungssignal. Wird an diese Klemme +24 V DC für ≥ 1 Sek angelegt, so findet ein Öffnungsvorgang in beiden Betriebsarten statt

[2] Taster mit Menü LED

Hierüber erfolgen alle Einstellungen der GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung. Durch Drücken verschiedener Abfolgen gelangen Sie in die einzelnen Menüs und können so die verschiedenen Funktionen programmieren, „siehe Seite 8 - 15“.

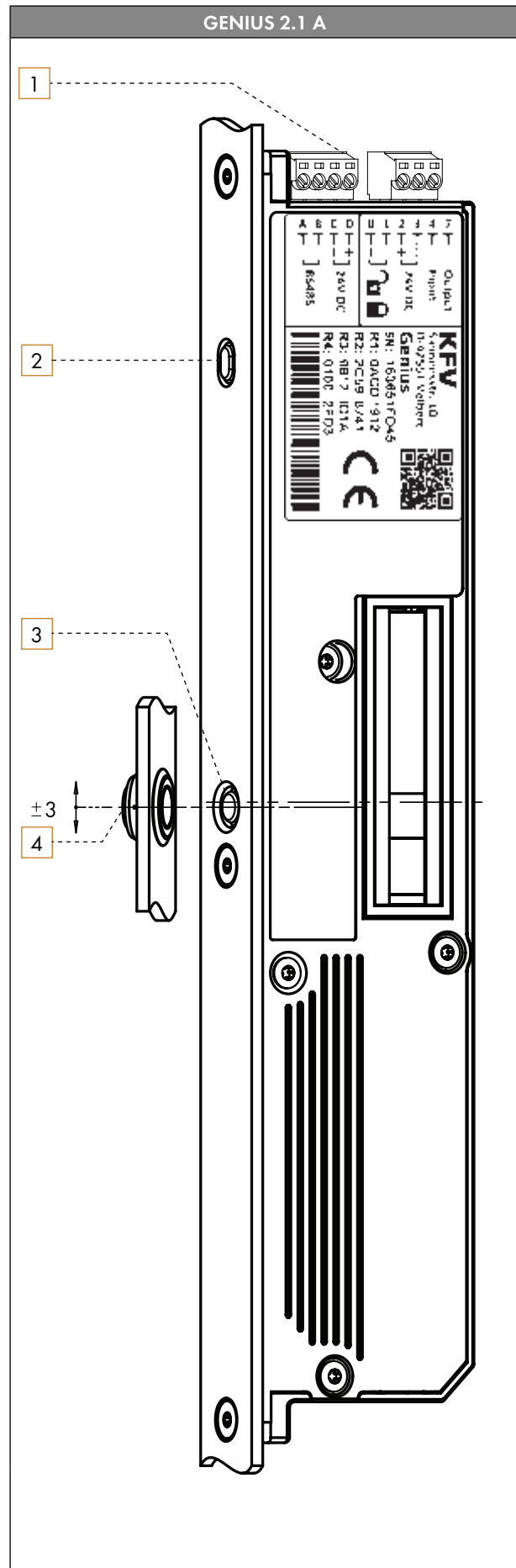
[3] Status LED

Zeigt den aktuellen Betriebszustand an. Detaillierte Informationen siehe: „3.9 Anzeigen der Status LED“ auf Seite 19.

[4] Magnet

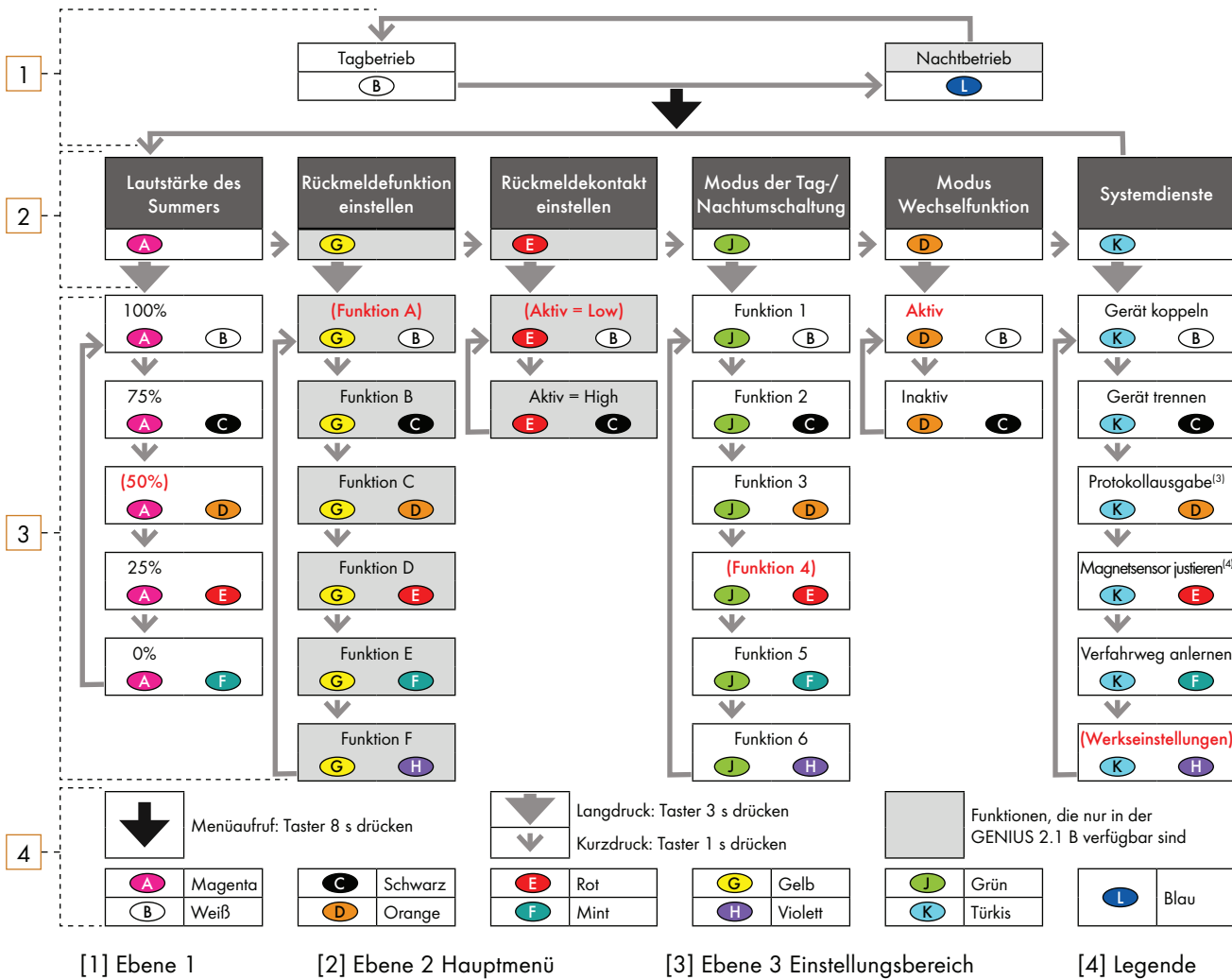
Über den Magneten auf der Rahmenseite registriert der Magnetsensor der Genius 2.1, ob die Tür geschlossen ist.

Bei Funktionsstörungen muss der Magnetsensor nachjustiert werden siehe „Magnetsensor justieren“ auf Seite 18.



3. Bedienung

3.1 Menü - Handhabung

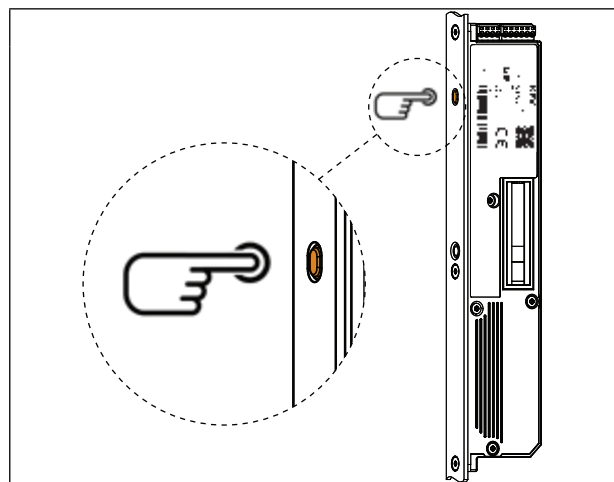


Taster mit Menü - LED

Die gesamte Bedienung und alle Einstellungen werden über den **Taster mit Menü - LED** vorgenommen.

Der Taster wird gedrückt. Durch drei verschieden lange Haltezeiten (**1 s, 3 s, 8 s**) wird die Navigation und die Programmierung der einzelnen Funktionen ausgeführt.

Die **LED** des Tasters leuchtet bzw. blinkt in verschiedenen Farben. Die einzelnen Farben geben Auskunft darüber, an welcher Position im Menü sich der Anwender befindet.



3.2 Tag-/Nachtbetrieb manuell einstellen

Die GENIUS 2.1 ermöglicht Ihnen die Nutzung in zwei verschiedenen Betriebsarten.

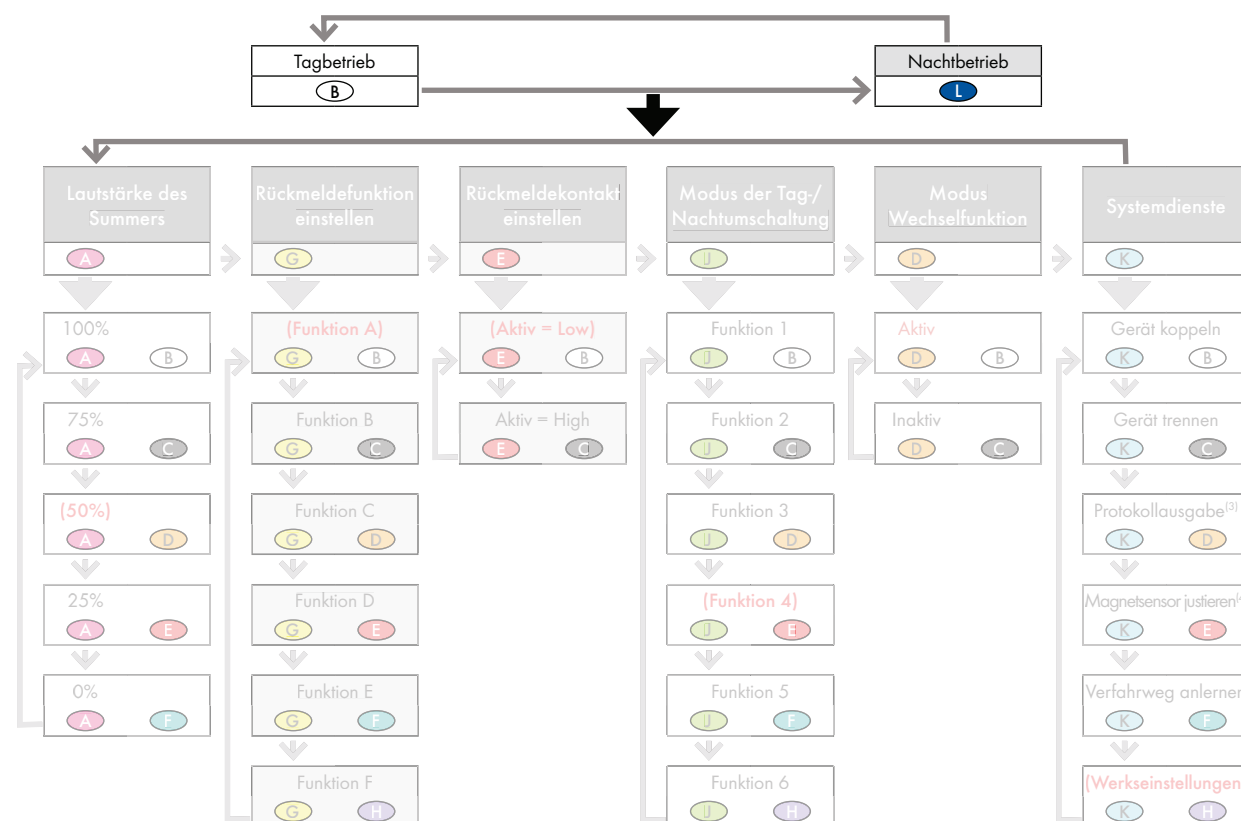
Im Tagbetrieb wird die Tür nur in Fallenfunktion genutzt, beim Schließen der Tür wird nicht vollständig verriegelt.

Diese Betriebsart empfiehlt sich für stark frequentierte Türen.

In Kombination mit einer optionalen Tagesfalle ist der Zutritt ohne Autorisierung möglich.

Im Nachtbetrieb wird die Tür nach jedem Schließen vollständig verriegelt. Diese Betriebsart empfiehlt sich für normal frequentierte Türen, z. B. in Ein- und Mehrfamilienhäusern.

(Alternative Modi siehe „3.6 Modus der Tag-/Nachtumschaltung“ auf Seite 15)




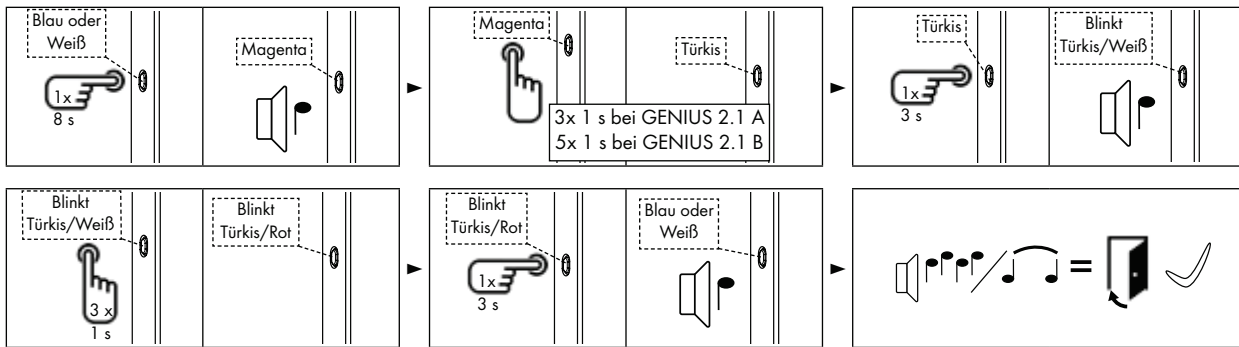
	Menüaufruf: Taster 8 s drücken		Langdruck: Taster 3 s drücken		Funktionen, die nur in der GENIUS 2.1 B verfügbar sind
	Kurzdruck: Taster 1 s drücken				

	Magenta		Schwarz		Rot		Gelb		Grün		Blau
	Weiß		Orange		Mint		Violett		Türkis		

	Wechsel zwischen Tag- und Nachtbetrieb	Taster jeweils 1x drücken
	Tagbetrieb: E-Öffnerfunktion, Tür wird nicht verriegelt.	LED leuchtet weiß
	Nachtbetrieb: Automatische Verriegelung beim Schließen der Tür	LED leuchtet blau

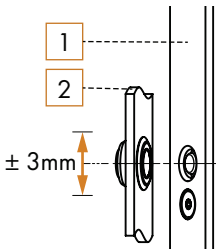
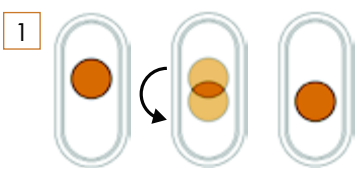
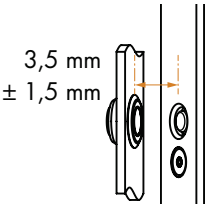
Magnetsensor justieren

 Der Magnetsensor muss nur dann justiert werden, wenn die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung nach dem Schließen der Tür nicht in Verriegelungsposition fährt.



Nach dem Schließen der Tür erfolgt die Justierung des Magnetsensors, dieses nimmt einige Sekunden in Anspruch. Ist die Justierung der Magnetsensors erfolgreich abgeschlossen, fährt die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung in Verriegelungsposition.

Fährt die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung nicht in Verriegelungsposition, liegt eine Funktionsstörung vor. Das kann folgende Ursachen haben:

Beschreibung	Maßnahme	Bemerkung
Kein Magnet vorhanden.	Magneten montieren und die Magnetsensor-Justierung wiederholen. Je nach verwendeten Rahmenteilen wird ein Magnet mit runder Buchse [1] oder mit ovaler Buchse [2] in das Rahmenteil eingesetzt bzw. ein runder Magnet [3] aufgeklebt.	Nehmen Sie für die Auswahl des passenden Magneten Kontakt zu Ihrem Vertragspartner auf.
Höhenposition des Magneten liegt außerhalb der Toleranz. 	Positionieren Sie den Magneten neu. Dieses ist nur bei einem geklebten Magneten oder einem Magneten mit ovaler Buchse [1] möglich. Bei einem fest verbauten Magneten muss die Tür neu eingestellt werden. 	Einstellungsarbeiten müssen von geschultem Fachpersonal ausgeführt werden. Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Vertragspartner auf.
Abstand zwischen Magnet und Magnetsensor liegt außerhalb der Toleranz. 	Ist der Abstand zwischen Türblatt und Rahmen (die sog. Falzluft) zu groß, kann der Magnetsensor den Magneten nicht erkennen. Die Tür muss neu eingestellt werden.	Einstellungsarbeiten müssen von geschultem Fachpersonal ausgeführt werden. Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Vertragspartner auf.

3.9 Anzeigen der Status LED

LED	Summer	Beschreibung	Maßnahme	Bemerkung
Grün		Störungsfrei		
Blinkt Grün		Öffnungssignal liegt an Klemme 4 an.		
Blinkt Gelb		Fehlerhafte Kontaktierungen der Anschlussklemmen	Anschlussklemmen prüfen	Bleibt der Fehler bestehen, Servicepartner kontaktieren.
Gelb		Eingeschränkte Funktion		Servicepartner kontaktieren.
Blinkt Gelb		Fehlfunktion Magnetsensor	Magnetsensor Justierung durchführen Siehe: „3.8 Systemdienste aufrufen“ auf Seite 17	Bleibt der Fehler bestehen, Servicepartner kontaktieren.
Blinkt Gelb Grün		Riegelemente bei geöffneter Tür ausgefahren	Tür vor dem Schließen entriegeln	
Rot		Versorgungsspannung fehlerhaft	Versorgungsspannung prüfen lassen	Bleibt der Fehler bestehen, Servicepartner kontaktieren.
		Betriebsspannung überschritten	Umgebungstemperatur prüfen	
Rot		Justierung Magnetsensor fehlgeschlagen	Position des Magneten prüfen	Servicepartner kontaktieren.
		Fehler in der Steuereinheit		
Blinkt Rot		Blockfahrt (vollständiger Riegelausschluss nicht möglich)	Mechanische Schwergängigkeit prüfen Freilaufzylinder prüfen freien Einlauf der Riegelemente prüfen	Bleibt der Fehler bestehen, Servicepartner kontaktieren.

= LED leuchtet

= LED blinkt

3.10 Ver- und Entriegeln

Verriegeln

Tagbetrieb
Im Tagbetrieb kann die Tür manuell über den Zylinderschlüssel verriegelt werden. Dabei werden alle Verriegelungselemente ausgefahren.

Nachtbetrieb
Im Nachtbetrieb wird beim Schließen der Tür automatisch verriegelt. Alle Verriegelungselemente werden hierbei ausgefahren.

Entriegeln

Die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung kann von innen über den Schließzylinder, den Drücker, die horizontale Betätigungsstange oder durch ein optionales Zutrittskontrollsystem entriegelt werden. Hierzu muss der Schlüssel bis zum Entriegelungsanschlag bzw. der jeweilige

Beschlag vollständig betätigt oder durch einen Öffnungsimpuls von dem Zutrittskontrollsystem ausgelöst werden: Alle Verriegelungselemente inklusive der Falle (**Ausnahme GENIUS 2.1 PANIK mit Umschaltfunktion B**) werden eingezogen.

- Wird über den Zylinderschlüssel ver- oder entriegelt, so muss dieses immer bis zum Endanschlag erfolgen. Nach einer Teildrehung zurück kann der Zylinderschlüssel aus dem Schließzylinder herausgezogen werden.
- Wird die Tür unmittelbar nach dem automatischen Entriegeln nicht geöffnet, bleibt sie für 7 s entriegelt und es ertönt in diesem Zeitraum ein akustisches Signal.
- Wird die Tür innerhalb dieses Zeitraums geöffnet, wird der Signalton abgeschaltet.
- Wird die Tür innerhalb dieses Zeitraums nicht geöffnet, fährt die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung wieder in Verriegelungsposition.

- Wird die Tür geschlossen, fährt die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung in Verriegelungsposition.
- Ein Öffnen über Schließzylinder, Drücker oder horizontale Betätigungsstange darf nur bei Motorstillstand erfolgen.
- Ein Öffnen während des Verriegelungsvorgangs führt zum Abbruch. Die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung fährt in Position „entriegelt“ und die Falle wird in Wechselposition gezogen. **Nicht bei GENIUS 2.1 PANIK mit Umschaltfunktion B!**
- Um wieder elektromechanisch zu verriegeln, muss die Tür geöffnet und geschlossen werden. Danach fährt die GENIUS 2.1 Mehrfachverriegelung in Position „verriegelt“.